Gemeindebrief

Winter 2021 | Ausgabe 97

Ev. Kirchengemeinde Möglingen

INHALT

3 Unterwegs zur Krippe
4 Einladung zum Möglinger Krippenweg
5 Krippenspiele an Weihnachten
6 Ökum. Predigtreihe 2022 zum Buch Daniel
7 Möglingen betet - Allianzgebetswoche 2022
8-9 Urlaub ohne Koffer & Vesperkirche
10-11 coworkers: Spendenaufruf & Segensreich auf dem Weg
12-13 Frauenfrühstück & Gemeindefreizeit 2022
14-15 Impressionen
16-17 Neues aus dem Kifaz & Neues aus dem CVJM
18-19 Veranstaltungen
20-21 Legostadt in Möglingen & Brot für die Welt: Spendenaufruf
22-23 Heiligabend allein? & Ök. Hausgebet im Advent
24-25 Freud & Leid + Termine
26-27 Weihnachtsgottesdienste

Regelmäßige Veranstaltungen
Gottesdienste: Sonntag 9.15 Uhr Pankratiuskirche und 10.30 Uhr Johanneskirche
Kinderkirche: Sonntag 10.45 Uhr Pankratiuskirche und 10.30 Uhr Johanneskirche

Redaktionsschluss:
04. Februar 2022

Unsere Kirchengemeinde im Internet:
www.evangelische-kirche-moeglingen.de

Telefonnummern & E-Mail-Adressen:
Pfarrer Oliver Langer (Pfarramt Süd): 483760 / Pfarramt.Moeglingen-Sued@elkw.de
Pfarrer Karlheinz Hering (Pfarramt Nord): 482844 / Pfarramt.Moeglingen-Nord@elkw.de
Sekretariat Frau Oppelland: 483760 / Gemeindebuero.Moeglingen@elkw.de
Kirchenpflege Frau Steimle: 4887244

Unsere Bankverbindung:
IBAN: DE36 6049 1430 5340760006
BIC: GENODES1VBB

Impressum:
Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Möglingen
Herausgegeben vom Redaktionskreis der Ev. Kirchengemeinde
Bildnachweise: www.pixabay.de & www.unsplash.de
Layout: S. Mergenthaler • Druck: Verlag Wort im Bild GmbH

Unterwegs zur Krippe

Liebe Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefs!

„Aber die Krippe ist ja noch leer!“ Stimmt, denn es beginnt ja, wenn dieser Gemeindebrief ausgetragen wird, auch erst die Adventszeit, die Zeit der Vorbereitung und Einstimmung auf Gottes Kommen in unsere Welt. Erst in der Heiligen Nacht wird das göttliche Kind in die Krippe gelegt werden.

Bis dahin gilt es zu warten, aber auch, sich auf den Weg zu machen, um dieses Kind in Empfang zu nehmen. So wie es viele Menschen auch vor dem ersten Weihnachtsfest getan haben. Maria macht sich nach der Ankündigung der Geburt durch den Engel auf den Weg zu ihrer Cousine Elisabeth, die ebenfalls ein Kind erwartet. Die Weisen aus dem Morgenland brechen auf zu einer ungewöhnlichen Reise mit unbekanntem Ziel, nur weil sie einen ganz besonderen Stern gesehen haben. Nach der Rückkehr Marias geht es für sie mit ihrem Verlobten Josef bald weiter nach Bethlehem. Und auch die Hirten können nicht einfach auf ihren Feldern bleiben, sondern müssen sich in Bewegung setzen, um zu sehen, was die Engel zu ihnen gesagt haben.

Es ist also viel Bewegung drin in der Zeit vor Weihnachten. Viele sind unterwegs zur Krippe, damals und heute. Deshalb wollen die Möglinger Kirchengemeinden zusammen mit der bürgerlichen Gemeinde auch Sie einladen, sich auf den Weg zu machen. In unseren Kirchen, im Rathaus, in den Schaufenstern von Geschäften, in den Fenstern und Gärten von Privathäusern und an anderen markanten Orten werden zwischen dem ersten und dem vierten Adventssonntag unterschiedliche Krippen aufgestellt.

In den Krippen in der Pankratiuskirche und am Fenster der Johanneskirche werden die Krippen wie auf unserem Bild noch leer sein. Stattdessen werden sie Menschen in Bewegung finden, die Sie auffordern, sich ebenfalls aufzumachen, den Weg zur Krippe zu gehen; in der großen Zuversicht, dass die Krippe bald nicht mehr leer sein wird.

Denn in unserer Bewegung hin zu ihm kommt Gott uns entgegen. Der weite Weg von der Erde in den Himmel bleibt für uns Menschen unüberbrückbar. Deshalb geht Gott den umgekehrten Weg. Er kommt vom Himmel herunter zu uns auf die Erde. Wenn wir uns auf den Weg machen, können wir ihm begegnen. Denn Gott ist unterwegs zu uns.

Diese adventliche Erfahrung wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer Karlheinz Hering.

Einladung zum Möglinger Krippenweg

Erstmals findet in Möglingen in der Vorweihnachtszeit ein Krippenweg statt. Die Gemeinde Möglingen hat den Krippenweg initiiert und führt ihn in Kooperation mit der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde durch. So haben Sie neben dem „Lebendigen Adventskalender“, den es auch dieses Jahr wieder an verschiedenen Stationen in unserem Ort gibt, eine zweite Möglichkeit sich dem Geheimnis von Weihnachten zu nähern.
Früher sagte man, was den Evangelischen der Weihnachtsbaum und das Christkind ist, das ist den Katholiken die Weihnachtskrippe und die heiligen drei Könige. Schön längst wurde aus diesen Unterschieden der Konfessionen ein gemeinsamer geistlicher Schatz. Das Fest der Geburt Jesu ist für alle eine solch große Freude, dass wir einen großen Reichtum an Traditionen haben, die immer wieder auf neue Weise sagen wollen „Seht, euch ist heute der Heiland geboren!“.
Es war Franz von Assisi, der am 25.12.1223 in Greccio mit seinen Ordensbrüdern und der Gemeinde. Weihnachten mit einer lebendigen Weihnachtskrippe feierte. Ihm war es ein Anliegen, dass wir nicht nur die Weihnachtsbotschaft hören, sondern dass wir sie mit unseren Augen sehen, den Duft (?) des Stalls riechen und mit all unseren Sinnen dabei sind. Wenn Jesus Christus Mensch geworden ist, dann sollen dies alle so nah und so dicht wie möglich erleben können. ER ist der Grund unserer Freude und seine armselige Geburt im Stall, will uns alle einladen, IHM dort zu begegnen, IHM zu danken und mit all den anderen in einen großen Lobpreis einzustimmen.
Der Möglinger Krippenweg will Sie einen Weg durch den Ort führen (u.a. auch zur Pankratiuskirche und zur Johanneskirche), auf dem Sie die Vielfalt der Krippen-Landschaften betrachten können. Gott wurde Mensch - ER kam den Menschen in ihrer Welt entgegen.

Oliver Langer

Krippenspiele an Weihnachten

Weihnachten ohne Krippenspiel – das geht gar nicht! Deshalb planen die Kinderkirchen auch für dieses Jahr wieder Aufführungen zum Heiligabend. Unsere Pläne hängen natürlich noch von der Entwicklung der Pandemie ab. Nach Stand der Dinge Anfang November aber ist Folgendes vorgesehen:

Die **Kinderkirche Nord** plant ein Live-Krippenspiel, das am 24. Dezember um 16 Uhr in der Johanneskirche aufgeführt werden soll – mit vorheriger Anmeldung. Für die Familien der mitwirkenden Kinder soll es ein Voranmelderecht geben. Kinder, die noch mitspielen wollen, sollten sich umgehend im Pfarramt Nord (Tel. 482844) melden. Und weil wir damit rechnen, dass nicht alle, die kommen wollen, in unsere Kirche Platz finden würden, werden wir den Gottesdienst auch aufnehmen und auf dem YouTube-Kanal der Kirchengemeinde einstellen.

Auch die **Kinderkirche Süd** möchte wieder ein Krippenspiel in Präsenz (wie es so schön heißt) auf der Bühne im Bürgerhaus aufführen. Wir haben inzwischen die Kinderkirchfamilien angeschrieben und bitten um Anmeldung der Kinder unter kikimoeglingen71696@gmail.com.

Am 24.12. um 16 Uhr heißt es dann hoffentlich wieder: Vorhang auf für Kinder, die sich auf ihre Rollen vorbereitet haben und sich freuen, endlich wieder spielen zu dürfen. Im Bürgerhaus finden viele Menschen Platz – wie viele genau und welcher Abstand eingehalten werden muss, - das wird sich, wie inzwischen gewohnt, recht kurzfristig entscheiden. Hoffen und beten wir, dass endlich wieder fröhlich Weihnachten mit vielen Kindern und Familien gefeiert werden darf!

Für das, was dann wirklich durchgeführt wird, bitten wir Sie, sich auf der Homepage unserer Kirchengemeinde, über die Möglinger Nachrichten oder unsere Schaukästen zu informieren.

Für die Kinderkirchen Elisabeth Andersen und Karlheinz Hering.

Ökum. Predigtreihe 2022 zum Buch Daniel

Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung

Löwengrube und Feuerofen, die Schrift an der Wand, das Menetekel – die Geschichten aus dem Buch Daniel sind faszinierend und zumindest in Auszügen noch bei vielen Menschen präsent. Aber dieses alttestamentliche Buch hat auch noch eine ganz andere Seite. Es beschäftigt sich mit apokalyptischen Szenarien, die damals bei vielen Menschen Furcht erregten. Was uns ja heute durchaus vertraut ist. Was lässt sich in solchen von Furcht beherrschten Zeiten über Gott sagen? Welche Stärke, welche Hoffnung bietet der Glaube? Mit solchen Fragen beschäftigen wir uns in der diesjährigen ökumenischen Predigtreihe.

Sonntag, 23. Januar
Pfr. Karlheinz Hering, evang. Kirche
Wenn wir vor Gott liegen (Daniel 9, 4-5.16-18)

Sonntag, 30. Januar
Pastorin Kerstin Gottfried, ev.-meth. Kirche
Nur 9.15 Uhr in der Pankratiuskirche
Wenn einer übermütig ist
(Daniel 5, 1-5.17-30)

Sonntag, 06. Februar
Gemeindeassistentin Ira-Kristin Soldner, kath. Kirche
Wenn Einsichten kommen
(Daniel 7, 9-14.21-27)

Jeweils 9.15 Uhr in der Pankratiuskirche und 10.30 Uhr in der Johanneskirche (außer 30.1.)

Möglingen betet – Allianzgebetswoche 2022

Der SABBAT – Leben nach Gottes Rhythmus

„Wir haben so viel Freizeit wie noch keine Generation vor uns. Doch mehr arbeitsfreie Zeit zu haben, heißt noch lange nicht, dass man innerlich zur Ruhe kommt. Vielen fällt es sogar beim Gebet schwer, zehn Minuten einfach still zu sein. Wir leben in einer Zeit der permanenten Unterhaltung und Selbstvermarktung. Kein Wunder, dass Angebote boomen, die Entspannung und Ruhe versprechen: Achtsamkeitstraining, Yoga oder eine längere Auszeit – Sabbatical genannt.

Hier bedienen sich moderne Manager eines Wortes, das tief in der jüdisch-christlichen Tradition verankert ist. „Sabbat“ bedeutet so viel wie: Aufhören. Stopp. Pause. Wenn Gott uns einmal in der Woche auffordert, alles zur Seite zu legen, dann will er damit unsere Freiheit bewahren. Wir sollen uns nicht von unseren Sorgen, Bedürfnissen oder unserer Umwelt bestimmen lassen, sondern aus der innigen Beziehung mit unserem Schöpfer leben. Der Sabbat ist das beste Gegenmittel gegen Entfremdung und die beste Hilfe für ein gelingendes Leben. … Inmitten einer beschleunigten Welt wollen wir neu entdecken, wie wir als befreite Menschen leben können.“ (Andi Bachmann-Roth, Co-Generalsekretär der Schweizerischen Evangelischen Allianz)

Sonntag, 9. Januar:
Eröffnungsgottesdienste 9.15 Uhr Pankratius- und 10.30 Uhr Johanneskirche (neuland+ Gottesdienst) - **„Der Sabbat und die Identität“ (2. Mose 6,6)**

Montag, 10. Januar:
19.30 Uhr Gemeinschaftshaus Bachstraße - **„Der Sabbat und Gottes Versorgung“ (2. Mose 20,8-11)**

Mittwoch, 12. Januar:
19.30 Uhr Haus an der Quelle, Pfarrgasse - **„Der Sabbat und die Barmherzigkeit“ (Mt 12,11-12)**

Donnerstag, 13. Januar:
19.30 Uhr CVJM-Haus, Leudelsbachtal - **Gebet für die Kinder- und Jugendarbeit in Möglingen**

Urlaub ohne Koffer

Vom 19.10. bis 21.10. 2021 trafen sich nach zweijähriger Pause erstmals wieder 37 SeniorInnen und 16 MitarbeiterInnen zu unserer beliebten SeniorInnen-Tagesfreizeit „Urlaub ohne Koffer“. Natürlich gab es manche Veränderungen durch Hygienevorschriften, was aber die gute Atmosphäre und die frohe Gemeinschaft nicht beeinträchtigen konnte. - „Lass die Sonne in dein Herz“, so lautete das Thema, und ich denke, dass jeder auf seine Weise ein paar Sonnenstrahlen für sich einfangen konnte, denn die Sonne scheint

„eigentlich“ immer, so wurde es von einer Teilnehmerin formuliert. Wir dachten nach über das schlichte Lied: Gottes Liebe ist wie die Sonne und wie diese Liebe unsere Herzen erreichen und erwärmen kann. Auch bei dem Liederdichter Paul Gerhardt finden sich viele Verse, die sich mit der Sonne beschäftigen. – In den Hobbygruppen haben wir gesungen, gebastelt, und unser Gedächtnis trainiert. Auch Musik war reichlich vorhanden. So haben uns die Besigheimer Bläser erfreut, einige Teilnehmerinnen haben mit ihren Veh-Harfen lauter „Sonnenlieder“ für uns gespielt, wir hörten ein Singspiel über das Leben von Matthias Claudius und am bunten Nachmittag hat uns Simone Jakob mit Gesang erfreut. Auch eine Reise „mit Koffer“ anhand

von Bildern aus drei Gemeindereisen war dabei. Unser bewährtes Küchenteam hat uns, trotz Coronavorschriften, vorzüglich versorgt und uns mit liebevoll gestalten Tellern erfreut. – Ein Highlight war gewiss auch für manche TeilnehmerInnen die Möglichkeit mit Herrn Hiesinger in der Mittagspause Kutsche zu fahren. – Verabschiedet wurden TeilnehmerInnen und MitarbeiterInnen von Rosa und Emil, zwei Puppen die während unserer Freizeit auf einer Bank in der Sonne saßen und zum Schluss erzählten, was sie in diesen drei Tagen erlebt hatten. Sie

freuen sich nun schon auf den nächsten Urlaub ohne Koffer,
von Dienstag den 5. April bis Donnerstag den 7. April 2022, und hoffen, dass bis dahin alle Teilnehmer und Mitarbeiter gesund bleiben dürfen.

VESPERKIRCHE
LUDWIGSBURG

Vesperkirche 2022

Nach der Sommervesperkirche 2021 findet vom **13. Februar - 06. März 2022** die Vesperkirche wieder in der Friedenskirche statt. Zwar wird es nicht ganz wie in den vielen Jahren zuvor ablaufen können, dennoch soll das gemeinsame Essen und die Geselligkeit wieder im Mittelpunkt stehen.

Die Vesperkirche 2022 wird täglich von 11:30– 14:30 Uhr geöffnet sein.

Die Plätze in der Kirche sind begrenzt und es gilt die 2-G-Regel, d.h. die Gäste müssen geimpft oder genesen sein. Alle anderen Gäste können sich gerne ein Essen mit nach Hause nehmen.

Im November und Dezember ist für alle, die bisher noch nicht geimpft sind oder erneut geimpft werden wollen, ein Impfangebot geplant, damit sie dann in der Vesperkirche zu Gast sein können.

Die Zusatzangebote wie z.B. Friseur, Fußpflege… müssen leider entfallen.

Im Vorfeld der Vesperkirche ist für den 28. Januar 2022 um 19:30 Uhr ein **Benefizkonzert des Bosch Jazz Orchestra** geplant. **Herzliche Einladung an alle!**

Wenn Sie die Vesperkirche unterstützen möchten, entweder durch Ihre Mithilfe, einen selbstgebackenen Kuchen oder anderes, dann melden Sie sich bitte bei Bärbel Albrecht, b.albrecht@kdv-lb.de.

Über eine Geldspende freuen wir uns natürlich ebenso. Bitte wählen Sie dafür eines dieser beiden Konten:

Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE 57 6045 0050 0000 0260 84
BIC: SOLADES 1 LBG
Stichwort: "Vesperkirche Ludwigsburg"

Volksbank Ludwigsburg
IBAN: DE 83 6049 0150 0593 7090 04
BIC: GENODES 1 LBG
Stichwort: "Vesperkirche Ludwigsburg"

Wir hoffen, dass wir 2023 wieder zu unserer alten Form der Vesperkirche zurückkehren und die Türen der Friedenskirche ganz weit öffnen können für ein Miteinander für Leib und Seele.

Weitere Infos erhalten Sie auf der Homepage: www.vesperkirche-ludwigsburg.de

Coworkers: Spendenaufruf

Coworkers (früher: Hilfe für Brüder International) unterstützt weltweit christliche Initiativen durch finanzielle Hilfe. Seit dem Bestehen im Jahr 1980 konnten mehr als 5.000 Projekte in über 100 Ländern finanziell unterstützt werden. Es durften unter anderem Bibeln und Liederbücher gedruckt, Nothilfe und Saatgut weitergegeben, theologische Ausbildungsstätten und Kinderheime in ihrer Arbeit gefördert werden - immer in enger Zusammenarbeit mit den lokalen kirchlichen Partnern vor Ort, weil sie das Land, ihren Kontext und ihre Bedürfnisse am besten kennen.

Coworkers hat seinen Sitz in Stuttgart und das Ziel, nationale Kirchen und christliche Dienste in ihren eigenen Ländern zu unterstützen und zu ermutigen, Menschen die Liebe Gottes zu

bringen. Das geschieht durch Nothilfe und Seelsorge, Diakonie und Mission.

Projekt Indien | Minibus für Gemeindearbeit

„Die Pandemie hat alle erschüttert, aber nicht unseren Glauben“, so unser indischer Partner. „Nach einer langen Zeit der Isolation freuen wir uns darauf, unsere Einsätze wieder aufzunehmen. Doch wir sind sehr besorgt um unsere Leute. Aufgrund der Lockdowns sind viele Gläubige arbeitslos und haben keine geistliche Gemeinschaft mehr. Wir wollen schnellstmöglich dorthin, ihnen helfen und sie ermutigen.“

Mitten im Himalaya-Gebiet zwischen Indien, Nepal und Bhutan möchten unsere Geschwister die Menschen mit dem Evangelium erreichen. Keine ungefährliche Aufgabe, denn die Luft wird dort nicht nur wegen der Höhenlagen dünner. Anfeindungen gegen Christen nehmen zu. Dennoch wollen sich die mutigen Gläubigen jetzt wieder in die Dörfer aufmachen. Herausfordernd ist nicht nur die Arbeit in diesen entlegenen Gebieten, sondern auch die Anreise dorthin. Mit einem eigenen Minibus soll ihnen diese Hürde genommen werden.

Segensreich auf dem Weg

In den letzten Wochen haben sich im Distrikt Menschen gemeinsam auf den Weg gemacht. Haben Wartezeiten erlebt, Kreuzungen überbrückt und Umwege erkundet. Ganz zuversichtlich, dabei den Glauben immer wieder als Quelle neuer Hoffnung und Kraft zu erleben.

Wir haben uns auf den Weg gemacht, die Lasten des Tages abgelegt und aufeinander und auf Gott gehört. So konnten die Tage unter freiem Himmel mit segensreicher Kraft und in guter Gemeinschaft ausklingen.

Immer wieder machen Menschen sich auf den Weg. Gerade im Advent. Denn Adventszeit ist auch Aufbruchszeit. Und so heißt es am vierten Advent:

„Aufgemacht! Eine musikalische Andacht auf dem Weg“
gemeinsam unterwegs mit Gerhard Bohnenberger und Viveka Ahrens. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Am **Sonntag, den 19. Dezember 2021**, treffen wir uns um **16 Uhr** an der **Pankratiuskirche.**

Ich wünsche Ihnen eine segensreiche Advents- und Weihnachtszeit und freue mich schon jetzt auf viele Begegnungen mit Ihnen auf neuen Wegen im Jahr 2022.

Seien Sie herzlich gegrüßt und bleiben Sie behütet in allem, was ist.

Diakonin Viveka Ahrens

Frauenfrühstück

Gemeindefreizeit 2022

Liebe Interessierte an der Gemeindefreizeit,

noch ganz kurz vor der Corona-Zeit konnten wir unsere Gemeindefreizeit zum ersten Mal in Wildberg im Nordschwarzwald durchführen. Das unerwartet schöne Wetter war eine optimale Rahmenbedingung für diese gemeinsame Zeit mit einem bunten Programm, sodass es auch dieses Jahr wieder ein wertvolles Gemeinschaftserlebnis verschiedener Generationen wurde. Beim Abschied waren sich alle einig, dass eine solche Freizeit bald wieder stattfinden sollte.
Mit dem Haus Saron, dem guten Essen, den Zimmern und Räumlichkeiten sowie dem weiten Außengelände waren wir so zufrieden, dass wir für März 2021 wieder dort reserviert hatten. Leider hat Corona uns einen Strich

durch die Rechnung gemacht und wir mussten auf die gemeinsame Zeit verzichten. Aber- die gute Nachricht- wir haben für nächstes Jahr wieder Plätze reservieren können.

Deshalb: **„Save the Date“: vom 25.-27. März 2022** findet die nächste Gemeindefreizeit im Haus Saron in Wildberg statt (https://haus-saron.de/startseite.html).
Ende dieses Jahres gibt es nähere

Infos und Anmeldeformulare. Wir freuen uns aber heute schon über Rückmeldungen: Wer in irgendeiner Weise mitarbeiten möchte, darf sich sehr gerne melden.

Wir freuen uns schon heute auf die gemeinsame Zeit und grüßen Euch herzlich.

Im Namen des gesamten Vorbereitungsteams

Karin Pflugfelder

Impressionen

Neues aus dem CVJM

Bereits im letzten Gemeindebrief hatten wir erwähnt, dass es jetzt wichtiger denn je ist, allen Kindern und Jugendlichen ein Umfeld zu bieten, in dem sie unterstützt und wertgeschätzt werden und von Gottes Liebe erfahren können. Wir sind sehr froh, dass uns dies trotz steigender Corona-Zahlen und zunehmenden Einschränkungen erhalten bleibt. Nach den Sommerferien haben wir schnell die Folgen der langen Einschränkungen zu spüren bekommen: Es ließen sich nur schwer Mitarbeitende für unsere Jungscharen finden. Optimistisch versuchten wir es dann von der anderen Seite: Wir beschlossen, Kinder zur Jungschar einzuladen und zu schauen, ob hier überhaupt Interesse besteht und uns dann im Ergebnis auf die Suche nach weiteren Mitarbeitern zu machen.
Auch wenn die Jungscharen erst seit gut einem Monat gestartet sind, ist die Bilanz bisher positiv, was uns sehr freut. Auch andere Angebote wie der Mädelstreff oder die Knallerkids sind gut wieder angelaufen.
Besonders überrascht waren wir auch über unseren neuen Trainee Jahrgang: Nachdem wir nur mit wenigen Trainees gerechnet hatten, tauchten im Trainee plötzlich 13 Trainees auf, die Lust haben, zukünftig Jugendmitarbeiter zu werden. Wie bereits im vergangenen Jahr fand dann am Anfang der Herbstferien unser Grundkurs gemeinsam mit den Trainees aus Tamm bei uns in Möglingen statt. Die Einheiten und den Rahmen gestalteten wir als 5-köpfiges Team teilweise selbst, luden aber auch zu verschiedenen Themen Referenten aus Jugendwerk, Kirchengemeinde und CVJM ein. Wir sind sehr froh um die neu entstandene und vertiefte Gemeinschaft und den reibungslosen Ablauf.
Ansonsten planen wir momentan ganz normal weiter. Vom 5.-10.12. soll zum Beispiel wieder eine Winter WG stattfinden. Kinder- und Jugendarbeit ist ohnehin ein dynamischer Arbeitsbereich, bei dem Flexibilität an oberster Stelle steht. Das ist nicht immer einfach, sondern oft auch kräftezehrend und zeitaufwändig – aber wir wollen trotzdem hoffnungsvoll bleiben und so viel wie möglich ermöglichen.

Vielen Dank, wenn Sie mit an uns denken.

Neues aus dem Kifaz

Liebe Gemeinde,

wie schnell dieses Jahr doch verging. Viele neue Wege sind wir mit Corona gegangen. Neue Wege heißt es immer noch zu gehen und zu überlegen, was können wir anders tun.

Letztes Jahr haben wir zum Beispiel kein Laternenfest gefeiert. In diesem Jahr wurde der Laternenlauf mit den Kindern an den Leudelsbach auf

das Gelände des CVJMs verlegt. Ein großes Fest wollten wir mit den steigenden Zahlen noch nicht feiern. Die Eltern haben die KiFaZ Kinder bis zum Tor gebracht, wir haben die Laternen leuchten lassen und nach einer Stunde wurden die Kinder mit Brezel gestärkt, wieder am Tor abgeholt.

Unseren Elternabend konnten wir Corona gerecht in der Pankratiuskirche abhalten und zum lebendigen Adventsfenster wird es passend zu unserem Krippenfenster eine Geschichte im Freien geben.

Was gleich blieb zum letzten Jahr war unsere Teilnahme an der Aktion: Weihnachten im Schuhkarton. Viele Kinder in Kronberg/Rumänien dürfen sich wieder auf ihr Päckchen freuen.

Auch die Wunsch Stern Aktion für das Überschwemmungsgebiet – welche von einer KiFaZ Mutter – Frau Eichmüller ins Leben gerufen wurde, war

sehr gut angenommen. Kinder aus der Kita Blandine Merten in Bad Neuenahr haben Wunschsterne gebastelt.
Die Sterne haben wir am KiFaZ ausgehängt und Familien, Freunde und Nachbarn konnten Sterne mitnehmen um die Wünsche der Kinder zu erfüllen. Schon nach kurzer Zeit waren viele Sterne mitgenommen. Die Geschenke wurden Ende November persönlich in der Kita übergeben und haben viele Kinderaugen strahlen lassen. Die Bilder von der Übergabe finden Sie im Schaufenster vor dem KiFaZ.

Nun gehen wir mit dem Thema „Engel“ in die Adventszeit.

Ihnen eine besinnliche Zeit – kommen Sie gut ins neue Jahr
Ihr KiFaZ Team

Lebendiger Adventskalender

Wir freuen uns, in diesem Jahr wieder zum „Lebendigen Adventskalender“ einladen zu dürfen. An einigen Abenden im Advent möchten wir uns mit Liedern, Geschichten und Gebeten auf Weihnachten einstimmen. Dieses Jahr möchten wir auch an Stationen des „Möglinger Krippenwegs“ „Kalendertürchen“ öffnen. Die Termine und Orte finden Sie auf unserer Homepage und in den Möglinger Nachrichten. Es gelten die aktuellen Coronaregeln.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Lebendiger AdventsKalender

Leuchtturm-Begegnungen bei den Apis

Was sind „Die Apis“ Gemeinschaft in Möglingen und die Leuchtturm-Begegnungen? Begegnungen mit besonderen Menschen, mit christlichen Impulsen und mit interessanten Rednern. Jeden 2. Sonntag im Monat finden diese Leuchtturm- Begegnungen des Api-Bezirks Ludwigsburg statt, abwechselnd in den Ortschaften Möglingen, Schwieberdingen und Mundelsheim. Wir sind keine in sich geschlossene Veranstaltung, sondern freuen uns über jeden und jede, der bzw. die einmal „reinschnuppern“ und uns kennenlernen möchte.

Nächste Termine für Möglingen:
9.1.2022 mit Vikar Sebastian Mezger (Gedanken zur Jahreslosung)
13.3.2022 mit Pfarrer Siebert.
Beginn jeweils 18.00 Uhr im Gemeinschaftshaus, Bachstr. 5.

Adventsfeier der Senioren am 7. Dezember

Der Advent ist die Zeit der Türen. Diese Zeit vor Weihnachten ist eine Chance, Türen zu öffnen, an Adventskalender oder an unseren Herzen. „Macht hoch die Tür!“ ist deshalb das Motto unserer diesjährigen Seniorenadventsfeier. Am Dienstag, 7. Dezember laden wir alle älteren Gemeindeglieder um 14.30 Uhr ins evangelische Gemeindezentrum ein. Der Nachmittag mit Kaffee, Kuchen und Weihnachtsgebäck wird von unserem Seniorenteam und der Harfengruppe des Seniorenrats mitgestaltet.
Um uns die Organisation zu erleichtern, bitten wir um Anmeldung bis spätestens Montagmittag, 6.12. auf dem Pfarramt Süd (Tel. 483760). Es gelten die 2G-Regeln (geimpft oder genesen).

Herzliche Einladung!

Männervesper bei den Apis

Nach einer längeren, coronabedingten Pause konnten wir am 14.10.2021 wieder ein Männervesper anbieten. Der Start ist gelungen. Frieder Gutscher, Referent und Künstler aus Lindau führte mit seinen Liedern und Impulsen zur Jakobsgeschichte durch den Abend. Auch für 2022 planen wir Männervesper- Abende. Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Gottesdienst mit persönlicher Segnung zum Jahreswechsel

Auch wenn wir noch nicht wissen, was die Corona-Regeln Ende des Jahres zulassen, laden wir schon jetzt zu den Gottesdiensten zum Jahreswechsel am 31. Dezember um 16.30 Uhr in der Johanneskirche und um 18 Uhr in der Pankratiuskirche ein. Wie schon in den Jahren vor Corona hoffen wir, dass wir allen, die es wünschen, wieder ein persönliches Segenswort mit Handauflegung mit auf den Weg ins neue Jahr geben können.

Herzliche Einladung!

Legostadt in Möglingen

Veranstalter:
Evang. Kirchengemeinde und
CVJM Möglingen
Mitbringen:
10 € pro Familie, Getränk

Anmeldung
mit den im Flyer innen erwähnten Infos
bis spätestens 18.Januar 2022
per Mail (begrenzte Platzzahl) an
Karin Pflugfelder/ pfluggis@t-online.de

Anschrift der LEGObaustelle
Evangelisches Gemeindezentrum
Strombergstrasse 11, Möglingen

Bauzeiten Gruppe 1:
Freitag: 15:00-18:00 Uhr
Samstag: 09:30-12:00 Uhr

Bauzeiten Gruppe 2:
Samstag: 15:00-18:00 Uhr
Sonntag: 09:30-12:00 Uhr

Unsere Spendenaktion für Brot für die Welt

Neues Wissen für die Zukunft

„Heute erleben wir die ersten Regenfälle seit sechs Wochen. Wir haben jeden Tag dafür gebetet. Wir müssen so viel Wasser wie möglich auffangen, schließlich wissen wir nicht, wann es wieder regnen wird. Gleichzeitig haben wir immer die Sorge, dass sich der Regen zu einem heftigen Sturm entwickelt, der unsere Felder zerstört. Seit dem Zyklon ist das Wasser unseres Flusses Mapuu verschwunden, der Sturm hat den Verlauf des Flussbettes verändert. Das macht unser Leben schwerer. Aber wir haben viel von der Organisation TSURO gelernt: Wir bauen jetzt Pflanzen an, die weniger Wasser benötigen. Und wir fällen weniger Bäume, denn die Wurzeln halten das Wasser in der Erde und die Äste bremsen den Wind. Außerdem wollen die Mitarbeitenden uns bald helfen, einen der wenigen Brunnen in unserem Dorf Mumera zu reparieren. Dafür sind wir sehr dankbar.“ Kuda Gudyanga, Bauer aus Simbabwe, mit seiner Frau NoMatter

TSURO ist ein Partner von Brot für die Welt.

63. Aktion Brot für die Welt.
Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.
Helfen Sie helfen. Bitte unterstützen Sie die Spendenaktion unserer württembergischen Landeskirche zugunsten der 63. Aktion von Brot für die Welt! Der beigelegte Zahlschein soll für Sie eine Erleichterung sein. Unsere Kontonummer finden Sie auch auf der zweiten Seite des Gemeindebriefes.

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Foto: Karin Schermbrucker / Brot für die Welt - Kuda und NoMatter Gudyanga auf ihrem Feld bei Mumera.

Heiligabend allein?

Weihnachtsbesuche auf Bestellung!

Seit vielen Jahren fand traditionell unsere Veranstaltung „Heiligabend allein? – Nein. Gemeinsam!“ mit bis zu 250 Gästen in der Feuersee-Mensa statt. Leider muss sie auch dieses Jahr ausfallen. Unsere Alternative:

Weihnachtsbesuche auf Bestellung!

Sie wünschen sich einen Besuch an Heiligabend?
Gerne können Sie sich schriftlich für einen kurzen Weihnachtsbesuch von uns anmelden.
Zwei ehrenamtliche Weihnachtsengel, kommen Sie dann am

24.12.21 zwischen 14.00 - 18.00 Uhr

besuchen
- einem Schwätzchen an der Haustüre (natürlich mit Maske) und mit einer kleinen Weihnachtsüberraschung.

Die Anmeldekarten erhalten Sie bei uns im Haus der Kirche und Diakonie in der Unteren Marktstraße 3, 71634 Ludwigsburg.
oder unter www.kreisdiakonieverband-lb.de
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.
Fragen? Melden Sie sich gerne telefonisch!
Tel. 07141/9542-0

Diakonie
KREISDIAKONIEVERBAND
LUDWIGSBURG

mit freundlichen Unterstützung von:

ROTARY CLUB LUDWIGSBURG-ALT WÜRTTEMBERG

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Abend des 6. Dezember 2021 um 19.00 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet „LICHT IN DER FINSTERNIS“ im Advent ein. Dazu laden wir Sie herzlich in die adventliche Pankratiuskirche ein.

In diesem Jahr wollen wir uns an das in Schweden gefeierte Lucia-Fest (13. Dezember) erinnern. Welch besondere Kraft das Kerzenlicht im Leben der Lucia hatte, werden Sie an diesem Abend erfahren.

Wer im kleinen Kreis zu Hause das Hausgebet im Advent feiern möchte, kann sich das Faltblatt mit Bildern, Liedern und Gebetstexten auch gerne im Pfarramt abholen.

Termine

Liebe Gemeindeglieder,
auch wenn gegenwärtig noch vieles unsicher ist, wollen wir Sie dennoch zu einer Reihe von Veranstaltungen einladen. Bitte beachten Sie die tagesaktuellen Corona-Bestimmungen. Änderungen möglich.
Über die **Möglinger Nachrichten** und die **Homepage der Kirchengemeinde (www.evangelische-kirche-moeglingen.de)** können Sie jeweils die aktuellen Termine einsehen und zusätzliche Informationen erhalten.

Dezember 2021

Lebendiger Adventskalender		versch. Orte	(vgl. Artikel mit Terminen)
Krippenweg		versch. Orte	
04.12.	9.00 Uhr	CVJM	Frauenfrühstück (aktuelle Regelung beachten!)
05.12.	9.30 Uhr	PK	Konfi3 – Tauferinnerungsgottesdienst I
	10.30 Uhr	JK	neuland+ Gottesdienst
	11.00 Uhr	PK	Konfi3 – Tauferinnerungsgottesdienst II
05.-10.12.		CVJM	Winter-WG
06.12.	19.00 Uhr	PK	Ökum. Hausgebet im Advent
12.12.	10.30 Uhr	Bürgerhaus	Ökum. Gottesdienst
17.12.	20.00 Uhr	digital	CVJM-Weihnachtsfeier
19.12.	10.30 Uhr	JK	neuland+ Gottesdienst
	16.00 Uhr	PK	Musikalische Andacht auf dem Weg

Zu den Gottesdiensten an Weihnachten und zum Jahreswechsel siehe separate Übersicht

Januar 2022

02.01.	10.00 Uhr	JK	Singgottesdienst
06.01.	10.00 Uhr	Asperg	Distriktsgottesdienst
08.01.			Aktion Alte Christbäume
09.01.	10.30 Uhr	JK	neuland+ Gottesdienst
		CVJM	Erste Bewirtung im neuen Jahr mit Open House
	18.00 Uhr	Bachstr.	Leuchtturm Begegnungsabend
09.-13.01.	19.30 Uhr	versch. Orte	Allianzgebetswoche (vgl. Artikel)
11.01.	14.30 Uhr	EGZ	Seniorennachmittag zur Jahreslosung
16.01.	17.00 Uhr	JK	Musik bei Kerzenlicht
20.01.	12/13 Uhr	EGZ	OASE Mittagstisch
28.-30.01.			Legostadt
30.01.	12.00 u. 14.00 Uhr	JK	Familiengottesdienste
23.1./30.1./ 6.2.		PK/JK	Ökumenische Predigtreihe (vgl. Artikel)

Februar 2022

13.02.	10.30 Uhr	JK	neuland+ Gottesdienst
17.02.	12/13 Uhr	EGZ	OASE Mittagstisch
20.02.	15.00 Uhr	CVJM	Open House
27.02.	10.30 Uhr	JK	neuland+ Gottesdienst

März 2022

04.03.	19:30 Uhr	St. Maria	Weltgebetstag
25.-27.03.			Gemeindefreizeit in Wildberg

Gottesdienste in der Weihnachtszeit

Liebe (r) Gottesdienstbesucher/innen,

wir möchten mit Ihnen sehr gerne Weihnachten feiern und laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten, die auch in diesem Jahr wieder an fünf (!) verschiedenen Orten stattfinden werden. Auf Grund der guten Erfahrungen aus dem vergangenen Jahr ermutigen wir Sie zur Teilnahme an den Gottesdiensten. Nach wie vor genügt es zur Teilnahme bei den Gottesdiensten, wenn Sie eine medizinische Maske tragen, Abstand halten und sich in eine Anwesenheitsliste eintragen.

Bitte beachten Sie:

1. Die untengenannten Gottesdienste sind geplant Stand: Anfang November 2021. Änderungen sind möglich.
2. Beachten Sie in den Wochen vor Weihnachten unbedingt die Informationen
   a) in den Möglinger Nachrichten
   b) Homepage: www.evangelische-kirche-moeglingen.de
   c) in den Schaukästen
3. Wir werden Ihnen noch zeitnah mitteilen welche Gottesdienste im Internet gestreamt werden und zu welchen Gottesdiensten wir eine Voranmeldung benötigen.

Donnerstag 24. Dezember (Heiliger Abend)

Bürgerhaus
16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
(Pfr. Langer, Diakonin Andersen und Kinderkirche Süd).

Johanneskirche
16.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Kinderkirche Nord, Pfr. Hering)

Hanfbachschule - Pausenhof/Atrium
17.30 Uhr Christvesper im Freien (Pfr. Langer mit einer Bläsergruppe)

CVJM-Haus – Kunststoff-Sportplatz
17.30 Uhr Christvesper im Freien (Pfr. Hering mit einer Bläsergruppe)

Pankratiuskirche
23.00 Uhr Christmette (Prädikant Gakstatter und Diakon i.R. Fruth)

Freitag, 25. Dezember (Christfest)
Festgottesdienste – jeweils mit Feier des Heiligen Abendmahls
09.15 Uhr Pankratiuskirche (Pfr. Langer)
10.30 Uhr Johanneskirche (Pfr. Langer)

Samstag, 26. Dezember (2. Weihnachtstag)
10.00 Uhr Johanneskirche, Musikalischer Gottesdienst (Pfr. Hering).
Unsere Distriktsgemeinden Asperg und Tamm sind ebenfalls eingeladen.

Donnerstag, 31. Dezember (Altjahresabend)
Gottesdienste – jeweils mit Feier des Heiligen Abendmahls
16.30 Uhr Johanneskirche (Pfr. Hering)
18.00 Uhr Pankratiuskirche (Pfr. Hering)
In den Gottesdiensten gibt es die Möglichkeit der persönlichen Segnung.

Neujahr, 1. Januar
10.00 Uhr Pankratiuskirche (Pfr. Haas, Pflugfelden)

1. Sonntag nach Christfest, 2. Januar
10.30 Uhr Johanneskirche Sing-Gottesdienst (Pfr. Hering)

Epiphanias (Erscheinungsfest), 6. Januar
10.00 Uhr Michaelskirche, Asperg (Pfrin. Merdes).
Wir sind herzlich nach Asperg eingeladen, kein Gottesdienst in Möglingen.

1. Sonntag nach Epiphanias, 9. Januar
Eröffnungsgottesdienste zur Allianz-Gebetswoche
09.15 Uhr Pankratiuskirche (Pfr. Langer)
10.30 Uhr Johanneskirche (Pfr. Langer), neuland+ Gottesdienst

GOTT SANDTE SEINEN SOHN NICHT IN DIE WELT, UM SIE ZU VERURTEILEN, SONDERN UM SIE DURCH SEINEN SOHN ZU RETTEN.

Johannes 3,17